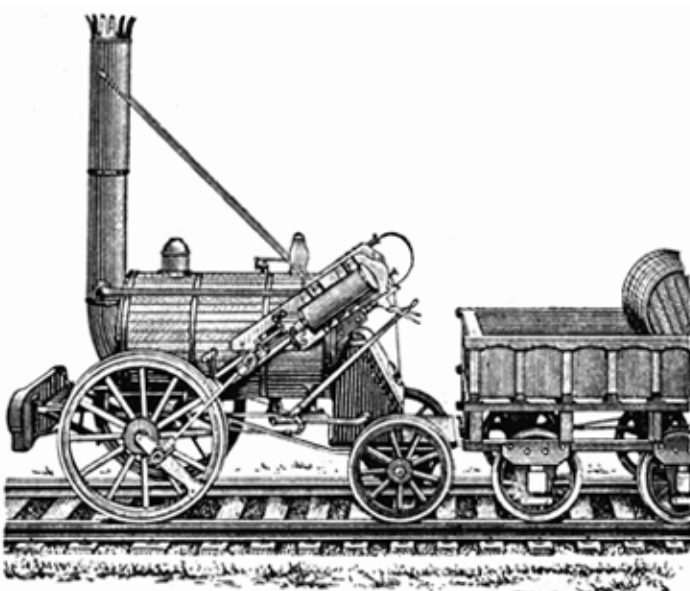


Arbeitsblatt 9: Die Lokomotive "The Rocket"

Im Jahr 1829 baute George Stephenson mit seinem Sohn Robert die Lokomotive "The Rocket". Die Rocket konnte bis zu 30 Passagiere transportieren und erreichte eine Geschwindigkeit von 40 km/h.

Die Rocket gewann im Oktober 1829 das Rennen von Rainhill als beste Lokomotive. Es wurden daraufhin mehrere Exemplare der Rocket für die Bahnstrecke Manchester-Liverpool gebaut. Ab 1830 verkehrte die Rocket mehrmals täglich zwischen den beiden Städten.

Die Rocket besteht aus einem großen zylinderförmigen Kessel, in dem Kohle verbrannt wird. An einem Ende des Kessels befindet sich ein Schornstein, aus dem der Dampf austritt. Der Kessel ist mit einem Fahrgestell verbunden. Das Fahrgestell hat vier Räder. Die vorderen Räder sind etwas größer als die hinteren.



Links: Zeitgenössische Zeichnung der Rocket von Stephenson

Rechts: Die Eröffnungsfahrt von Liverpool nach Manchester am 15. September 1830 (Lithografie von A. B. Clayton)